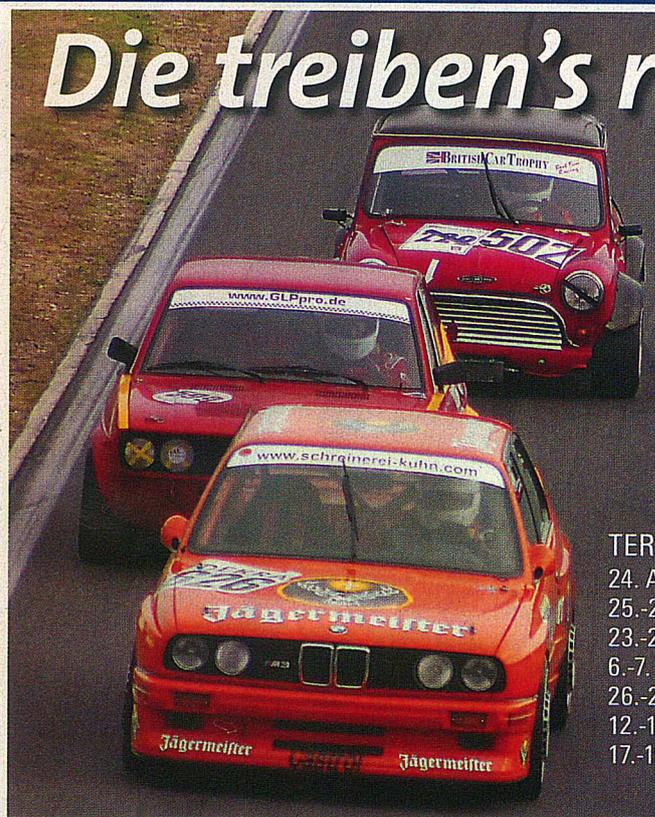


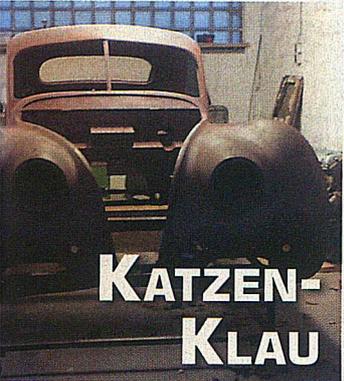
Die treiben's rund



Sie haben einen mindestens 25 Jahre alten Formel-, Sport-, GT- oder Tourenwagen in der Garage oder auch einen sportlich gemachten Straßenrenner, den Sie gern mal zünftig auf der Rundstrecke ausführen würden? Dann wenden Sie sich an GLPpro. Der Veranstalter organisiert Rennstrecken-Gleichmäßigkeitsprüfungen im Rahmen großer Motorsport-Events. Vorteil: Eine richtige Rennlizenz ist ebenso wenig erforderlich wie feuerfeste Kleidung oder ein FIA-Wagenpass. Nähere Informationen erhalten Sie bei Alex Buchholz, Tel.: 0172-6634833. E-Mail: alex2stroke@gmail.com

TERMINE:

- 24. April Test- und Einstellfahrten, Hockenheim
- 25.-27. April Preis der Stadt Stuttgart, Hockenheim
- 23.-25. Mai Preis der Stadt Magdeburg, Oschersleben
- 6.-7. Juni Lausitzring (noch nicht bestätigt!)
- 26.-27. Juli Classic Grand Prix, Colmar Berg
- 12.-14. Sept. Hockenheim Classics
- 17.-19. Okt. Westfalen Trophy, Nürburgring



Anfang Januar wurde mein Restaurationsobjekt, ein Jaguar XK120FHC, in Wismar gestohlen. Der Wagen war komplett zerlegt und Karosserie und Chassis in zwei benachbarten Garagen untergebracht. Möglicherweise kommen die Diebe aus der Restaurationszone, da an allen Baugruppen noch erhebliche Arbeiten nötig sind. Die Karosserie ist gestrahlt und rot grundiert, das Chassis fertig restauriert und schwarz beschichtet. Die Hinterachse ist in einem auffälligen Rot lackiert. Die Bauteile tragen



folgende Nummern: Chassis: 680381, Motor: W-3963-8, Getriebe: JL13923, Karosserie: J 2391. Neben dem Wagen ist auch meine Werkstattausrüstung (Motorheber, Getriebehalter und mehr) verschwunden. Für sachdienliche Hinweise zeige ich mich erkenntlich, denn wenn der XK nicht mehr auftaucht, hat sich mein Traum vom Oldie finanziell erledigt. Hinweise bitte an Frau Potratz von der Kripo Wismar (Tel. 03841/203-125, E-Mail: kk.wismar@polmv.de) unter Angabe des Aktenzeichens 300011/000811/01/14.

DORN UNDER

Oldtimerfans sind Individualisten. Das verträgt sich nicht unbedingt mit Gruppenreisen, wie Leser Hans Dechering aus Bocholt kürzlich feststellen musste: „Bei einer Rundreise durch Australien entdeckte ich im Outback nahe Alice Springs diese Dornröschen. Als Oldtimerfreund steht man dann plötzlich wie gebannt da, staunt und möchte nicht mehr weiterfahren. Leider war die Reisegruppe von den „Sleeping Beautys“ weit aus weniger angetan und drängte zum Aufbruch...“



Ungleiche Brüder

Rembrandt Bugatti (1884 bis 1916) zählte zu den eigenständigsten Bildhauern des frühen 20. Jahrhunderts. Der Bruder des legendären Automobilkonstruktors Ettore schuf in seinem kurzen Leben ein 300 Werke umfassendes Gesamtwerk, das in seiner Intensität und Vielfalt einzigartig ist. Die Motive bezog Bugatti oft aus dem Tierreich. Sein gutes Gespür für den „richtigen“ Augenblick ermöglichte es ihm, den aussagekräftigsten Zug des tierischen Wesens festzuhalten und unvergleichlich lebensnahe Porträts zu erschaffen. Über 80 Skulpturen Bugattis zeigt die Alte Nationalgalerie Berlin vom 28. März bis 27. Juli 2014 in einer Sonderausstellung. Sie ermöglicht damit die fulminante Wiederentdeckung dieses bemerkenswerten Künstlers. Weitere Infos: www.freunde-der-nationalgalerie.de, Tel. 030/2639-48813.

